

| | | |
|--|-------------------|--------------------------|
| BESCHLUSSVORLAGE V0554/17 öffentlich | Referat | Referat VI |
| | Amt | Hochbauamt |
| | Kostenstelle (UA) | 0200 |
| | Amtsleiter/in | Herr Florian Ernst |
| | Telefon | 3 05-21 60 |
| | Telefax | 3 05-21 66 |
| | E-Mail | hochbauamt@ingolstadt.de |
| Datum | 06.07.2017 | |

| Gremium | Sitzung am | Beschlussqualität | Abstimmungs- ergebnis |
|--|------------|-------------------|--------------------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung | 11.07.2017 | Entscheidung | |
| Finanz- und Personalausschuss | 20.07.2017 | Entscheidung | |

Beratungsgegenstand

Altes Rathaus: Einrichtung eines neuen Besprechungsraumes
- Programm- und Projektgenehmigung
(Referenten: Herr Siebendritt, Herr Ring)

Antrag:

1. Auf Basis der vorliegenden Kostenschätzung wird die Programm- und Projektgenehmigung für einen neuen Besprechungsraum erteilt.
2. Die Gesamtkosten in Höhe von 390.000 Euro werden genehmigt. Die erforderlichen Mittel werden auf der Haushaltstelle 060000.940201 bereitgestellt.

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Christian Siebendritt
Berufsmäßiger Stadtrat

Um den heutigen Nutzungsanforderungen gerecht zu werden, soll der einstige Besprechungsraum Nr. 211 im zweiten Obergeschoß reaktiviert und mit moderner Konferenz- und Medientechnik ausgestattet werden. Damit verbunden ist eine Erhöhung der Nutzungskapazität von derzeit 14 auf bis zu 18 Sitzplätzen verbunden. Im Gegenzug wird der Raum Nr. 114 im ersten Obergeschoß zu einem Büroraum.

Für den neuen Besprechungsraum wurden folgende Anforderungen definiert:

- Möblierung des Raumes für 16 bis 18 Personen
- Eine auf die Nutzerzahl und die Nutzerintensität bezogene Be- und Entlüftung des Raumes; Einbau einer Klimaanlage
- Ausstattung mit zeitgemäßer Präsentations- und Medientechnik sowie einer Telefon- und Videokonferenzanlage mit mehreren Bedienfunktionen vom Konferenztisch aus

Für die räumliche und technische Gestaltung des Raumes wurden mehrere Fachplaner um Vorschläge gebeten. Die Entwürfe wurden von einer verwaltungsinternen Arbeitsgruppe bewertet und eine Beauftragung des Büros g2 Groeger und Greulich PartG mbH, München, empfohlen.

2. Geplante Maßnahmen

Im Alten Rathaus wird der Raum 211 als Ersatz für den Raum 114 zu einem Besprechungsraum mit zeitgemäßer Medien- und Konferenztechnik und einer Regelbestuhlung für 16 Personen umgestaltet.

Die Erschließung des Raumes erfolgt künftig durch einen neuen direkten Zugang vom Flur aus. Die bestehenden Türen werden schallschutztechnisch geschlossen.

Der Raum für 16 Personen erhält eine Medien- und Konferenzanlage mit 85 Zoll Bildschirm.

Bei Bedarf kann durch ein mobiles Tischelement die Sitzplatzanzahl auf 18 erhöht werden.

Die hohe Auslastung des Raumes macht eine Klimatisierung und eine Akustikdecke erforderlich.

In diesem Zuge muss der Bodenbelag ausgetauscht und die Beleuchtung angepasst werden.

3. Kosten

Grundlage der Kosten ist die aktuelle Kostenschätzung des beauftragten Büros sowie der Fachplaner

Kostengruppen

| | |
|-------------------------------------|------------------|
| KG 200 (Erschließung/Herrichten) | 0 € |
| KG 300 (Bauwerk-Baukonstruktion) | 88.000 € |
| KG 400 (Technische Ausrüstung) | 168.000 € |
| KG 500 (Außenanlagen) | 0 € |
| KG 600 (Ausstattung) | 31.000 € |
| KG 700 (Baunebenkosten) | 103.000 € |
| <hr/> | |
| Kosten gesamt brutto | 390.000 € |
| Kosten gesamt netto | 328.000 € |

4. Zeitplan

| | |
|----------------|----------------|
| Baubeginn | September 2017 |
| Fertigstellung | Oktober 2017 |

Anlagen

1 Grundriss
2 Visualisierungen
Kostenschätzung